



Steuerabschluss 2018 der Einwohnergemeinde Neuenhof

a) Gesamtsteuerertrag leicht unter Budget

Die Gesamtsteuereinnahmen liegen mit CHF 17'053'067.30 um rund CHF 700'000 unter dem Vorjahresergebnis und rund CHF 230'000 unter dem budgetierten Ertrag.

Bei den Steuereinnahmen von natürlichen Personen liegt der tatsächliche Steuerertrag Dank der Zunahme der Bevölkerungszahl sowohl über Budget wie auch dem Vorjahresertrag. Die Analysen zeigen, dass der durchschnittliche Steuerertrag pro Einwohner von rund CHF 1'800 gehalten werden konnte.

Steuerart	Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
Gemeindesteuern natürliche Personen	14'747'434.70	14'636'000	14'679'306.65
Quellensteuern	747'549.20	900'000	880'589.65
Aktiensteuern	1'131'438.50	1'500'000	1'852'656.15
Nach- und Strafsteuern	146'801.10	80'000	60'143.85
Grundstückgewinnsteuern	248'903.50	150'000	215'354.50
Erbschafts- und Schenkungssteuern	30'940.30	20'000	64'743.95
Total Steuerertrag	17'053'067.30	17'286'000	17'752'794.75

Weiterhin ist die Zahl der Quellensteuerpflichtigen markant hoch. Bezüglich Ertrag ist zu beachten, dass die Zahlen aufgrund des Abrechnungsverfahrens durchaus erheblichen Schwankungen ausgesetzt sein kann. Dies erklärt auch die Abweichung zu Budget und Vorjahreserträgen.

Im Bereich des Aktiensteuerertrages kann mittelfristig mit Steuererträgen von rund CHF 1,3 Mio. gerechnet werden. Die Erträge 2016 und 2017 lagen über diesem Planwert. Die Korrektur eher überhöhten Erträge erfolgt im Steuerertrag 2018.

Die verbuchten Erträge aus den Sondersteuern (Nach- und Strafsteuern, Grundstückgewinnsteuern und Erbschafts- und Schenkungssteuern) liegen teilweise deutlich über den Budgetwerten und den langjährigen Durchschnittswerten. Da diese Einnahmen ereignisabhängig sind, kann nicht davon ausgegangen werden, dass diese hohen Einnahmen auch inskünftig anfallen werden. Bei den Nach- und Strafsteuern liegen die Einnahmen nochmals deutlich über dem langjährigen Schnitt. Da die Steueramnestie im Jahre 2018 auslief, werden die Erträge ab 2019 sehr wahrscheinlich wieder sinken. Die hohen Einnahmen aus Grundstückgewinnsteuern sind auf die weiterhin guten Immobilienpreise sowie den regen Immobilienhandel in Neuenhof zurückzuführen.

b) Verminderung der Abschreibungen aus Steuererlass und -Verlust

Steuerart	Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
Steuerverluste	176'607.80	150'000	194'841.36
Eingang abgeschriebene Steuern	145'976.85	150'000	166'559.10
Steuerausstand	18.69 %	k.A.	18.89 %

Dem Steuerinkasso wird weiterhin grosse Aufmerksamkeit gewidmet. Die Prozesse im Bereich der Rückforderung von abgeschriebenen Steuern wurden nochmals angepasst und deutlich gestrafft, so dass auch weiterhin gewährleistet ist, dass die Forderungen konsequent bewirtschaftet werden.

Massgeblich zu einem konsequenten Inkasso trägt die Veranlagungstätigkeit des Steueramtes bei. Die Statistiken zeigen, dass im Jahre 2018 sowohl Qualität wie auch Quantität der Veranlagungen zum dritten Mal in Folge gesteigert werden konnte. Es darf festgestellt werden, dass das Steueramt Neuenhof bestens qualifizierte und fundierte Veranlagungsarbeit leistet.

5432 Neuenhof, 4. Februar 2019

Gemeinderat Neuenhof